



INTERNATIONALE FACHTAGUNG

8./9. MAI 2008

„Soziale Diagnostik – Stand der Entwicklung von Konzepten und Instrumenten“

PROGRAMM

DONNERSTAG, 8. MAI

09.00 – 10.00	Ankommen
10.00 – 10.30	Begrüßung
10.30 – 11.00	Einleitung Dieter Röh und Peter Pantucek
11.00 – 11.40	Vortrag Hubert Höllmüller: Erkenntnistheorie und Diagnostik
11.40 – 12.10	Pause
12.10 – 12.50	Vortrag Peter Pantucek: “One for all?” – Entwicklung standardisierter Verfahren der Sozialen Diagnostik
13.05 – 14.30	Mittagessen
14.30 – 16.00	Workshops Konzepte und Instrumente:
WORKSHOPS	WS 1: Kaspar Geiser / Juliane Sagebiel/Silke Vlecken: Einführung in die Problem- und Ressourcenanalyse
	WS 2: Günter Lueger / Wolfgang Gaiswinkler: Lösungsfokussierte Diagnostik in der Sozialen Arbeit
	WS 3: Silke Brigitta Gahleitner / Heidrun Schulze: „Hard to reach?“ – Diagnostik in der Klinischen Sozialarbeit
	WS 4: Walter Milowiz / Bernhard Lehr: Diagnostik der autopoietischen Selbsterhaltung von Problemsystemen
	WS 5: Myriam Antinori: Online-Diagnostik
	WS 6: Franz Stimmer / Ernst Stimmer: Das Netzwerk-Coaching-System
	WS 7: Torsten Klemm: Situative Diagnostik
	WS 8: Klaus Posch: (Tiefen-)Hermeneutik oder soziale Diagnose?
	WS 9: Manuela Brandstetter: Analyse ländlicher Sozialräume
	WS 10: Peter Pantucek: Die Inklusions-Chart als Instrument der Diagnostik von Inklusion/Exklusion
	WS 11: Hubert Höllmüller: Erkenntnistheorie und Diagnostik
16.00 – 16.30	Pause
16.30 – 18.00	Workshops Konzepte und Instrumente - Fortsetzung der Workshops 1 – 6:
WORKSHOPS	WS 12: Johannes Herwig-Lempp: Die VIP-Karte
	WS 13: Peter Pantucek: Erfahrungen mit Netzwerkdiagnostik. Eco-Map und Netzwerkkarten
	WS 14: Flemming Hansen: Formalisierung in der Sozialen Diagnostik – na und?!
	WS 15: Roland Becker-Lenz: Fallrekonstruktion mit objektiver Hermeneutik
	WS 16: Alban Knecht / Peter Buttner: Wege der Ressourcendiagnostik
Ab 19.00	Konferenzempfang, musikalischer Rahmen

Es wird im Foyer die Möglichkeit geben, Projektposter auszustellen. Falls Sie daran Interesse haben, teilen Sie uns das bitte rechtzeitig mit.

PROGRAMM

FREITAG, 9. MAI

09.00 – 09.40	Vortrag Mark Schrödter: Diagnose und Klassifikation
09.40 – 10.20	Vortrag Manfred Cramer: Ressourcenorientierung
10.20 – 10.45	Pause
10.45 – 11.45	Workshops zu Handlungsfeldern:
WORKSHOPS	WS 17: Eva Fleischer: Diagnostik in der beruflichen Beratung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund
	WS 18: Wolfgang Schirmbrand: Entwicklung eines multidimensionalen Diagnoseinstruments in der Jugendwohlfahrt
	WS 19: Ingmar Freudenthaler: Praktische Fragen der sozialen Diagnostik bei „schwierigen Jugendlichen“
	WS 20: Silke Jacobs / Dieter Röh: Soziale Diagnostik in der Rehabilitation als Teil interdisziplinärer Diagnostik
	WS 21: Regina Menzel: Psychosoziale Diagnosen der Sozialarbeit im Gesundheitswesen
	WS 22: Stephan Dettmers: Die Eco-Map als Forschungsinstrument in der Klinischen Sozialarbeit
	WS 23: Matthias Hüttemann: Was ist der Fall?
11.45 – 12.00	Pause
12.00 – 13.00	Workshops zu Handlungsfeldern
WORKSHOPS	WS 24: Josef Scheipl: Risikoeinschätzung und Intervention(sbedarf) in der Jugendwohlfahrt
	WS 25: Birgit Wartenpfehl: Die systemische Denkfigur als ein diagnostisches Verfahren i. d. sozialpäd. Familienhilfe
	WS 26: Rosa Heim / Erika Steinkogler: Sozialpädagogische Instrumente – ein Wagnis?!
	WS 27: Andrea Caby / Silke Jacobs: Soziale Diagnostik in der sozialpädiatrisch-/psychiatrischen Arbeit
	WS 28: Harald Haslinger: Clearing in der Sachwalterschaft
	WS 29: Manfred Cramer: Mit und ohne soziale Diagnostik
	WS 30: Werner Gruber: Soziale Diagnostik in der palliativen Versorgung
	WS 31: Christoph Hutter: Szenisches Verstehen in der Ehe-, Familien-, Lebens- und Erziehungsberatung
13.00 – 14.30	Mittagessen
14.30 – 15.10	Vortrag Dieter Röh: Klassifikationen in der Sozialen Arbeit. Fluch oder Segen für die Professionalisierung?
	Pause
15.15 – 16.15	Diskussionsforum
	1. Haben Klassifikationen in der Sozialen Arbeit eine Chance? Einleitung Dieter Röh, Kurzstatements und Diskussion
	2. Brauchen wir ein Forschungs- und Entwicklungsprogramm für die Soziale Diagnostik? Einleitung Peter Pantucek, Kurzstatements und Diskussion
16.30 – 17.00	Abschluss

VERANSTALTUNGSORT: Fachhochschule St. Pölten, Matthias Corvinus-Straße 15, A-3100 St. Pölten
KONTAKT: Katja Hartl, Ilse Arlt Institut für Soziale Inklusionsforschung, E: diagnostik@fhstp.ac.at, I: <http://diagnostik.fhstp.ac.at>
TEILNAHMEGEBÜHREN: €150,- bzw. 30,- mit Inskriptionsbestätigung
ANMELDUNG Onlineformular <http://diagnostik.fhstp.ac.at>